

Die besondere Weihnachtsbescherung:**Wichteln gegen die Einsamkeit**

Nur noch wenige Wochen, dann ist wieder Weihnachten. Während die meisten das Fest der Liebe im Kreis der Familie zu Hause feiern, sind viele ältere Menschen gerade zu dieser Zeit besonders mit Einsamkeit konfrontiert.

96 Prozent der Bewohner von Seniorenresidenzen haben beispielsweise keinen Lebensgefährten, knapp ein Drittel gar keine Angehörigen mehr. Um diesen Menschen zu zeigen, dass jemand an sie denkt, ruft das Alloheim Seniorenzentrum in Leipzig-Althen in diesem Jahr wieder alle Bürger der Region zum traditionellen „Wichteln gegen die Einsamkeit“ auf.

„Wir wollen ein Zeichen setzen gegen die zunehmende Vereinsamung in unserer Gesellschaft. Aus diesem Grunde haben wir die Aktion ‚Wichteln gegen die Einsamkeit‘ begonnen“, erklärt Einrichtungsleiterin Jacqueline Kühne vom Alloheim Seniorenzentrum in Althen. Und so sind in diesem Jahr auch wieder die Bürger aufgerufen, sich an dieser Wichtelaktion zu beteiligen. Pünktlich zum Heiligabend werden die Geschenke dann an allein lebende Senioren der Region durch das Team der Residenz verteilt. Dabei geht es nicht um den „Wert“ der Geschenke. Selbstgebasteltes, Plätzchen, Bücher oder Rätselhefte, Düfte, Wohlfühlprodukte, Gutscheine oder Naschzeug – jedes Geschenk findet garantiert einen dankbaren Empfänger. Und jedes einzelne Päckchen hat eine persönliche Weihnachts-Botschaft: Wir denken an unsere Senioren, sie sind uns wichtig, denn sie sind ein Teil unserer Gesellschaft und gehören zu uns.

Die breit etablierte Spenden-Aktion mit Herz hat nicht nur allein lebende Bewohner von Senioren-Residenzen im Fokus. „Natürlich bekommt jeder unserer Bewohner von uns ein

Weihnachtsgeschenk“, so Jacqueline Kühne, „doch es leben ja auch sehr viele Senioren ganz allein in einer Wohnung oder werden von ambulanten Pflegediensten betreut. Ihnen allen wollen wir zeigen, dass die Gesellschaft sie nicht vergessen hat.“

„Ziel dieser gemeinschaftlichen und von Nächstenliebe geprägten Aktion ist es, Geschenke für alleinstehende Senioren der Region zu packen. Bürger, örtliche Unternehmen, Kindergärten, Schulen oder auch Vereine können diese dann direkt im Alloheim Seniorenzentrum Althen in der Saxoniastraße 32 abgeben“, sagt Jacqueline Kühne, „gemeinsam mit den Bürgern wollen wir alle Menschen, die niemanden mehr haben, spüren lassen, dass sie nicht alleine sind, dazu gehören und wir an sie denken.“

So „wichtelt“ man mit:

Geschenk verpacken. Sollte es speziell für einen Mann sein bitte, ein „M“ darauf schreiben; bei Frauen ein „F“. Entweder persönlich bis Heiligabend in der Einrichtung abgeben (Saxoniastraße 32, 04319 Leipzig-Althen) oder als Päckchen per Post zusenden. Mit überzähligen Geschenken überraschen Alloheim-Mitarbeiter die Bewohner anderer sozialer Einrichtungen im Umkreis oder allein lebende Senioren der Region. Auch das ist ohne die Großzügigkeit und das große Herz der Bürger nicht möglich.



Alloheim Seniorenzentrum Althen
Residenzleiterin Jacqueline Kühne
Saxoniastraße 32
04319 Leipzig-Althen
034291 | 37501 • www.alloheim.de

Frohe Weihnachten

**Wir wünschen ein gesegnetes
Weihnachtsfest, ein gesundes
Neues Jahr 2017
und danken Ihnen für
das entgegengebrachte
Vertrauen.**

Seniorenzentrum
Althen

Seniorenzentrum Althen
Saxoniastraße 32 · 04319 Leipzig-Althen
Tel. 034291/37-0 · www.alloheim.de

Wichteln ...

... hat auch in Deutschland Tradition. Dabei handelt es sich um einen Brauch, der ursprünglich aus Skandinavien kommt und bei dem durch zufällige Auswahl jemand beschenkt wird. Ursprünglich sollte das Geschenk den Beschenkten in der Adventszeit heimlich zugesteckt werden, woher der Bezug zum Wichtel stammt, einer nordischen Sagengestalt, die vor allem Gutes tut.